

Abbildung: Meßplatz mit dem Invertoskop (1), dem schwingungsgedämpften Tisch (2), dem Faraday-Käfig (3), sowie dem Objektisch (4) mit darauf befindlicher Meßkammer und Lösungszuleitungen. In die Meßkammer ragt der Meßkopf mit Elektrodenhalter (5) (hier noch ohne Patch-Pipette). Desweiteren erkennt man die Ventilbank (6) für den Lösungswechsel.

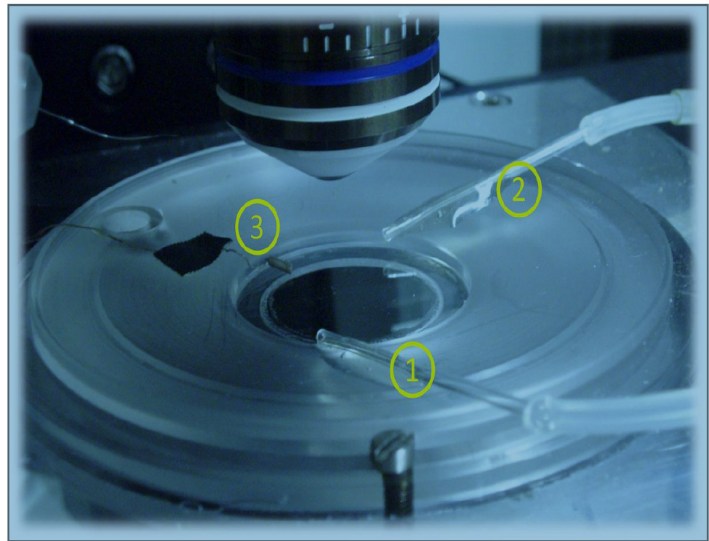
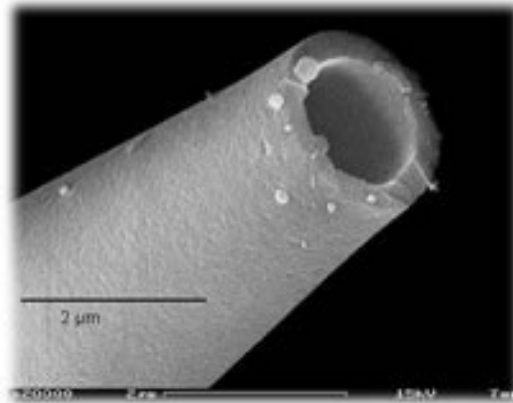


Abbildung: Darstellung der Meßkammer. Lösungszufuhr (1), Absaugung (2) und Badelektrode (3) sind angezeigt. Die Zellen, welche auf einem Deckglas kultiviert wurden, werden für die Experimente samt Deckglas in die Meßkammer gegeben. Quelle: <http://www.dpi.physik.uni-goettingen.de/Praktika/Biophysik/Versuche/2007s/Patch-Clamp.pdf>; 3.9.08



Elektronenmikroskopische Aufnahme einer Patch-Pipette

http://upload.wikimedia.org/wikipedia/de/3/31/Patch_Pipette.jpg; 3.9.08



Forschungsmethode

